

II-1705 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen

des Nationalrates XVI. Gesetzgebungsperiode

**Republik Österreich**  
DER BUNDESKANZLER

A 1014 Wien, Ballhausplatz 2  
Tel. (0222) 66 15/0

Zl. 353.110/54-III/4/84

722/AB

3. Juli 1984

1984-07-05

zu 734/J

An den  
Präsidenten des Nationalrates  
Anton BENYA

Parlament  
1017 W i e n

Die Abgeordneten zum Nationalrat Dr. Kohlmaier und Genossen haben am 10. Mai 1984 unter der Nr. 734/J an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage gerichtet, welche folgenden Wortlaut hat:

"Entspricht es nach Ihrer Auffassung dem Gebot der objektiven Berichterstattung, wenn die amtliche "Wiener Zeitung" bei der Wiedergabe einer sozialistischen Stellungnahme vorweg berichtet, daß der ÖAAB versuche, im öffentlichen Dienst Verunsicherung hervorzurufen?"

Ich beeindre mich, diese Anfrage wie folgt zu beantworten.

Der aus dem Zusammenhang gerissene Satz, daß der "ÖAAB versuche, im öffentlichen Dienst Verunsicherung hervorzurufen", könnte, für sich allein stehend, als berichtende Mitteilung der "Wiener Zeitung" gewertet werden. Bei Lektüre des gesamten Artikels ist eindeutig zu erkennen, daß mit dieser Formulierung ausschließlich der Standpunkt der Fraktion Sozialistischer Gewerkschafter in der Gewerkschaft Öffentlicher Dienst durch ihren Vorsitzenden Bundesrat Walter STRUTZENBERGER wiedergegeben wurde.